

## Deutsche Meisterschaft im Goldwaschen mit Country-Abend

Vom 7. bis 9. Juli findet in Goldkronach (Nähe Bayreuth) die 20. Internationale Deutsche Meisterschaft im Goldwaschen statt. Teilnehmer aus mehreren Nationen stellen in verschiedenen Kategorien ihr Können unter Beweis. Auch das Rahmenprogramm wird sicher wieder zahlreiche Zuschauer anlocken. Unter dem Motto „Unsere besten Stücke“ werden die Gold- und Mineraliensammler in einer Ausstellung ihre schönsten Exponate der Öffentlichkeit zugänglich machen. Außerdem kann sich der Besucher auf eine Zeitreise ins Jahr 1898 begeben - in ein historisches Goldgräbercamp am Klondike! Goldwäscher in originalgetreuen Kostümen führen durch das Camp mit Planwagen, Zelten, Gerätschaften und Werkzeugen aus jener Zeit. Es handelt sich dabei um Originale oder korrekte Repliken. Interessant für Insider dürften die ca. 5 m lange Waschrinne, ein Schwingtrog und weiteres Goldwaschequipment sein, das noch voll funktionsfähig ist. Für köstliche Verpflegung der Teilnehmer und Gäste ist selbstverständlich gesorgt - Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten, Abendmenü am Samstag sowie Frühstück an Samstag und Sonntag. Highlight des Meisterschafts-Wochenendes wird wieder der Goldwäscher-Country-Abend am Samstag, 8. Juli sein und diesmal kann die Deutsche Goldsuchervereinigung sogar mit einer echten Weltpremiere aufwarten! Zwei grandiose Musiker werden sich erstmals als Duo zusammenfinden - zum einen handelt es sich um Dirk Sebrowski, besser bekannt als Sebbo, Bandleader von „Amarillo“ (Gewinner des Countrymusik-Förderpreises 2006), der mittlerweile auch solo oder mit namhaften Duett-Partnern über den fränkischen Raum hinaus bekannt ist. Erstmals wird er nun voraussichtlich zusammen mit Scott Shipley aus Nashville auftreten. Der Multi-Instrumentalist (Gitarre, Pedal-Steel, Banjo, Fiddle, Mandoline...) und Sänger steht in den USA bereits seit Jahren mit bekannten Größen aus Country und Bluegrass auf der Bühne und war zuletzt im Herbst mit Todd Fritsch auf Deutschland-Tour. Stilecht dazu gibt es einen Linedance-Auftritt der „Midnight Cowboys“ aus Bayreuth mit anschließendem Workshop für diejenigen, die auf den Geschmack gekommen sind und sich die Grundkenntnisse des amerikanischen Linedance aneignen wollen. Wer nun vom Goldfieber infiziert wurde und neugierig geworden ist, ist gern eingeladen, in Goldkronach vorbeizukommen. Der Eintritt ist während des gesamten Wochenendes und auch für die Abendveranstaltung am Samstag frei! Weitere Informationen sind unter [www.goldsuchervereinigung.de](http://www.goldsuchervereinigung.de) nachzulesen.

Bettina Granegger



## Linedance vs. Neue Deutsche Welle im „Carolina´s“

Neue Wege gehen - diesem Lebensmotto wurde Caroline Hess in ihrem Country-Saloon einmal mehr gerecht. Immer wieder startet sie neue Projekte und ist bemüht, damit sowohl ihr Country-Publikum anzusprechen, als auch die Neugier für andere Gäste zu wecken. Ich muss zugeben, als sie mir damals von ihrer jüngsten Idee, eine Country- und 80er-Jahre-Party zu veranstalten, erzählte, war ich doch zunächst etwas skeptisch. Wer bitte soll sich diese ungewöhnliche Mischung antun? Okay, ich vielleicht, die als Kind der 70er Jahre die Jugend mit der Neuen Deutschen Welle, Nena, Depeche Mode, The Cure oder anderen „Helden“ der damaligen Zeit verbrachte. So eine Zeitreise konnte doch eine nette Abwechslung sein. Und Countrymusik gab's ja auch schon damals - und zum Teil sogar bessere als heutzutage. Da sich der Musikgeschmack von DJ Hoss aus Plauen, der für den Abend engagiert war, weitgehend mit meinem deckt, beschloss ich, dem ganzen eine Chance zu geben. Und ich wurde nicht enttäuscht! Anfangs gestaltete sich die Sache zwar etwas schleppend. Keiner traute sich so recht, zu den 80er-Jahre-Songs zu tanzen. Der überwiegende Teil der Gäste bestand aus Mitgliedern regionaler Linedance-Clubs und war auch nur mit diesen vom Platz zu locken. Im Laufe der Zeit entspannte sich dann aber die Stimmung und DJ Hoss kam gar nicht mehr nach, die ganzen Musikwünsche - aus beiden Sparten - zu erfüllen. Als Höhepunkt fand die Wahl zu „Mr. und Ms. Carolina´s“ statt. Wer hier aber nun Damen im Bikini und muskelgestählte Herren im Smoking erwartete, wurde enttäuscht. Dafür hatte sich das Team des Saloons ein Quiz ausgedacht, um das Wissen über die 80er, Linedance und das „Carolina´s“ zu testen. Eine gute Gelegenheit, auf die neue und erweiterte Speisekarte aufmerksam zu machen. Das Sieger-Paar durfte nach der Ehrung als Gag noch eine Runde Gummihüpfen. Ihrem Ziel, ganz neues und anderes Publikum anzusprechen, ist Caro vielleicht nicht viel näher gekommen. Dafür haben sich aber mit Sicherheit die anwesenden (überwiegend Stamm-)Gäste gut amüsiert und ihr Mut, etwas Neues zu wagen wurde mit fröhlichen Gesichtern belohnt. Ich kann mir vorstellen, dass es eine Fortsetzung dieser Premiere geben wird. Vielleicht wäre ein Termin in den Wintermonaten geeignet, wo das Veranstaltungsangebot eh mäßig ist. Die nächste Motto-Party im „Carolina´s“ steigt am Independence Day, also dem 4. Juli, dann allerdings wieder mit Live-Musik von Travis Truitt.

Bettina Granegger